



Tilia tomentosa 'Varsaviensis'



Höhe	20-25 m
Breite	8-10m
Krone	schmal pyramidal, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	grau
Blatt	grün, graugrün
Herbstfärbung	Gelb
Blüte	gelb, Blüten im Juli, duftende Blüten
Früchte	grau, unauffällig
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	Tonboden, Lehmboden, Sandboden, Moorboden
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	6a (-23,3 bis -20,6 °C)
Windbeständig	verträgt Seewind
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), wertvoller Baum für Schmetterlinge und Falter
Verwendung	alleen und breite straßen, kübel, dachgärten, küstengebiete, industriegebiete
Form	Hochstamm

Polnische Sorte mit ziemlich schmäler, pyramidenförmiger Krone. Der Baum hat einen gut durchwachsenden Mittelast, von dem schräge Äste abgehen. Höhe 20 - 25 m, Breite ca. 8 - 10 m. Der glatte Stamm ist dunkelgrau und die jungen Zweige sind grüngrau und filzig. Das Blatt ist mehr oder weniger rund, matt dunkelgrün mit auffälliger, dicht weißfilziger Unterseite. Im Herbst färbt es sich hellgelb und bleibt lange am Baum. Im Juli erscheinen die hängenden Rispen mit stark duftenden Blüten. Dank seiner gleichmäßigen Wuchsweise und der schmalen Kronenform ist 'Varsaviensis' ein guter Allee- und Straßenbaum. Weitgehend resistent gegen Lausbefall. Klimazone: 6a